

Kriterienkatalog Fundraising Software

1 – Fragen zum Produkt

Hersteller

GRÜN Software AG
Hauptsitz
Pascalstraße 6
52076 Aachen

GRÜN Software AG
Niederlassung Berlin
Liebenwalder Str. 11
13347 Berlin



Tel.: 0241 1890 0
Fax: 0241 1890 555

Tel.: 030 2463 1735
Fax: 030 2463 1746

Ansprechpartner

Herr Olivier Chatain (Sales Director)
Tel.: 0241 1890 0
E-Mail: olivier.chatain@gruen.net

www.gruen.net

Produktbezeichnung

Softwarefamilie GRÜN VEWA

Kurzbeschreibung

Die Softwarefamilie GRÜN VEWA (www.gruen.net/vewa) ist die Kernlösung unserer marktführenden Spendensoftware. Die Windows-Verwaltungssoftware GRÜN VEWA7 optimiert Ihre Fundraising-Aktivitäten und dient gleichzeitig als zentrales ERP- und CRM-System Ihrer Organisation. Die Softwarelösung bietet Standardprozesse für fast jeden denkbaren Prozess einer Spendenorganisation. Mit der Internetsoftware GRÜN eVEWA3 können umfassende Geschäftsprozesse in Spendenorganisationen auch online abgewickelt werden. Dank modernster Web-Technologien werden alle Inhalte auch auf mobilen Endgeräten optimal angezeigt. GRÜN mVEWA2 ist die native App für Spendenorganisationen und ermöglicht das Arbeiten mit VEWA von unterwegs. Alle Daten werden auf dem mobilen Endgerät gespeichert und stehen somit auch offline zur Verfügung. Zudem ermöglicht die App eine Einsicht in die wichtigsten Kennzahlen für das Spendenmanagement.

2.1 – Organisations-Struktur

Kann die Hierarchie einer Organisation in der Software abgebildet werden (z.B. Bundesverband, Landesverband, Ortsverband, ...)?

Ja

Können Parallelstrukturen einer Organisation in der Software abgebildet werden (z.B. Verein, Stiftung, Förderverein, ...)?

Ja

Wie können mehrere Organisationen bzw. Mandanten verwaltet werden?

Wahlweise komplett getrennt oder auf einem gemeinsamen Adressbestand.

2.2 – Adressen

Zwischen welchen Typen von Adressen wird unterschieden?

- Privatadressen
- Firmen / Institutionen
- Beliebige Beziehungen zwischen Organisationen und Personen möglich

Kann eine Person oder Institution mehrere postalische Adressen besitzen?

Ja

Kann eine Person oder Institution mehrere elektronische Adressen besitzen?

Ja

Welche Adressprüfungen sind vorhanden?

- Prüfung auf Vollständigkeit
- Prüfung Postleitzahl Ort
- Prüfung Straße / Postfach Ort
- Abgleich Robinsonliste
- Vornamen-Prüfung mit Geschlecht
- Nachnamen-Prüfung
- Bankverbindungen
- Vorwahlen (Rufnummern)

Welche Dubletten-Prüfungen gibt es?

Adressen werden bei der manuellen Eingabe auf Dubletten geprüft.
Beim Import von Adressen wird auf Dubletten geprüft.

Es gibt eine Funktion zur Überprüfung des gesamten Adressbestandes.
Zusätzlich Qualitätssicherungsfunktion zum Zusammenführen von erkannten Dubletten.
Eine phonetische Dubletten-Prüfung ist möglich.

2.3 – Kommunikation und Kontakthistorie

Verfügt die Software über eine integrierte Dokumentenverwaltung?

Ja

Wird die ausgehende Korrespondenz automatisch gespeichert?

Ja

Werden alle von der Software erstellten Kontakte automatisch hinterlegt?

Ja

Können alle Kontakte manuell erfasst werden?

Ja

Werden eingehende E-Mail-Kontakte über die Mailadresse zugeordnet?

Ja

2.4 – Kampagnenmanagement

Welche Ebenen einer Spendenkampagne werden abgebildet?

Ebene 1: Kampagne

Ebene 2: Aktion

Ebene 3: Werbecode (Mediacode u.ä.)

Werden 1:n-Beziehungen unterstützt?

Zu einer Kampagne können mehrere Aktionen gehören.

Jede Aktion gehört zu genau einer Kampagne.

Zu einer Aktion können mehrere Werbecodes gehören.

Jeder Werbecode gehört zu genau einer Aktion.

Können zu Fundraising-Maßnahmen Plan-Erlöse und -Kosten hinterlegt werden?

Ja

Welche Prüfungen bzw. Unterstützung gibt es für Kampagnen-Kennzeichen?

- Hinterlegung in Tabelle
- Eindeutigkeit (bei Definition)
- Schreibweise (bei Vergabe)
- Automatische Vergabe
- Über eine Definitions-Tabelle „Kampagnen-Kennzeichen“ können überdies beliebige weitere Prüfungen frei und flexibel definiert werden (mittels Customizing)

Welche Prüfungen bzw. Unterstützung gibt es für Aktions-Kennzeichen?

- Hinterlegung in Tabelle
- Eindeutigkeit (bei Definition)
- Schreibweise (bei Vergabe)
- Automatische Vergabe
- Beliebige weitere Prüfungen können mittels Customizing integriert werden

Welche Prüfungen bzw. Unterstützung gibt es für Werbecode-Kennzeichen?

- Hinterlegung in Tabelle
- Eindeutigkeit (bei Definition)
- Schreibweise (bei Vergabe)
- Automatische Vergabe
- Automatische Vergabe unter Berücksichtigung dem Aktionscode, Sprechende Werbecodes (klassifizierend) beliebig zu vergeben

2.5 – Spendenbuchung

Erfüllt die Software die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung?

Ja, mit Zertifikat.

Welche Möglichkeiten bestehen zur Buchführung?

Doppisch / kaufmännisch.

Ist die Software SEPA-fähig?

Ja

2.6 – Selektionen und Auswertungen

Sind spezielle IT-Kenntnisse wie zum Beispiel SQL für die Durchführung von Selektionen notwendig?

Nein

Können alle Fundraising-relevanten Felder selektiert / abgefragt werden?

Ja

Können die Selektionskriterien gespeichert werden?

Ja

Können die Suchergebnisse gespeichert werden?

Ja

Stehen Suchergebnisse für weitere Bearbeitungsschritte zur Verfügung?

Ja

**Welche Auswertungen gibt es in der Software standardmäßig?
(Geben Sie bitte einen Überblick. Eine Einzelaufzählung aller Analysen ist nicht möglich.)**

- Mailingstatistiken
- Einnahmen pro Monat, pro Spender, pro Spendenzweck
- Spenderanalysen (Alter / Einkommen etc.)
- Haltbarkeitsanalysen, Pareto-Analyse, RFM-Analyse
- Live-Time Value, Wiederspender-Rate, Mehrjahresvergleiche uvm.
- Grafische Analyse (Dashboard)
- Ad-Hoc-Analyse (BI-Modul)

3 – Datenschutz und –Sicherheit

Ist der Zugang zum System passwortgeschützt?

Ja

Können auf Mandanten-Ebene Berechtigungen eingestellt werden?

Ja

Gibt es ein Berechtigungskonzept auf User-Ebene (Adressen, Buchungen, Funktionen)?

Ja

Werden alle „internen“ (d.h. durch Anwender des Systems verursachten) Datenzugriffe und -änderungen protokolliert?

Ja

Bietet die Datenhaltung Schutz vor unberechtigten Zugriffen ohne Nutzung der Anwendung?

Ja, durch Rechteverwaltung abgesichert – mit Protokoll.

4 – Kommunikation mit Schnittstellen zu anderen Systemen

Welche Datenfelder können von den Usern (je nach Berechtigung) exportiert werden?

- Adressdaten – ohne Einschränkung
- Adressdaten – mit Einschränkungen
- Kontaktdaten – ohne Einschränkung
- Kontaktdaten – mit Einschränkungen
- Buchhaltungsdaten – ohne Einschränkung
- Buchhaltungsdaten – mit Einschränkungen
- Kampagnendaten – ohne Einschränkung
- Kampagnendaten – mit Einschränkungen

Alle Daten im System können beliebig exportiert werden.
Filter bzw. Berechtigungen können berücksichtigt werden.

Kann der Daten-Gesamtbestand in Textdaten exportiert werden? (z.B. beim Wechsel der Datenbank bzw. der Software)

Ja, im Standard durch geschultes Personal eigenständig.
Alternativ für Servicekunden kostenlos!

Welche Dateiformate werden beim Export unterstützt?

XLS, CSV, TXT, MDB, XML, SQL

Welche Formate werden beim Import unterstützt?

XLS, CSV, TXT, MDB, XML, SQL

Es gibt Schnittstellen zu folgenden Bereichen:

- Finanzbuchhaltung
- Onlinespenden
- Lastschrifteneinzug
- Bankdatenträgeraustausch
- Office-Integration Word
- Office-Integration Outlook

Gibt es eine integrierte Textverarbeitung?

Ja

Können Mails aus dem System heraus verschickt werden?

Ja

Können Serienmails aus dem System heraus verschickt werden?

Ja

5 – Weitere Produktinformationen

Können einzelne Module des Systems durch Konfiguration für den jeweiligen Kunden aktiviert bzw. deaktiviert werden?

Ja

Verfügt das System über eine Bußgeldverwaltung?

Ja, optional.

Verfügt das System über ein Verfahren und die Verwaltung von Lastschriftinzügen?

Ja, in der Grundausstattung.

Verfügt das System über eine Mitgliederverwaltung inkl. Mahnverfahren?

Ja, in der Grundausstattung.

**Verfügt das System über eine Verwaltung von Patenschaften?
Wenn ja, welche? (Projekt-, Kind-, Tier-Patenschaft?)**

Ja, Projekt-, Kind- und Tier-Patenschaft.

Verfügt das System über eine Verwaltung von Legaten bzw. Versprechen von Legaten?

Ja, optional.

Verfügt das System über eine Freiwilligen-Verwaltung?

Ja, optional.

Gibt es ein anderes, für das Fundraising relevantes Modul?

Ja, Ad-Hoc-Analysen, Spenden-Controlling.

Verfügt die Software über einen barrierefreien Zugriff?

Ja

Ist das System mehrsprachig?

Benutzeroberfläche kann mehrsprachig eingerichtet werden, in diversen Projekten bspw. auf Spanisch, Niederländisch bereits umgesetzt.

Welche Datenbank(en) liegt/liegen dem System zugrunde?

Grundsätzlich Datenbankunabhängig (MySQL, MS-SQL, Oracle-SQL); Präferiert wird MySQL-Datenbank aufgrund schnittstellenfreier Gesamtlösung mit GRÜN eVEWA3-Spendenportal.

Welche Programmiersprache wird verwendet?

C#, .NET, PHP, AJAX, Twitter Bootstrap

Welche Möglichkeiten gibt es, mit dem System zu arbeiten?

- Als „Stand-Alone“-Lösung (z.B. auf einem Laptop)
- Im Netzwerk der Organisation
- Per Online-Zugriff über Internet

Ist ein externer Zugriff über das Internet (z.B. für Supportzwecke) möglich?

Ja

Jahr der Erstinstallation

1989

Anzahl bisheriger Installationen

Mehr als 1000

Sind individuelle Anpassungen möglich?

Ja

6 – Systemvoraussetzungen

Welche Technik und Hardware wird benötigt? (Festplatte – Server/Client, Arbeitsspeicher – Server/Client, etc.)

Marktübliche Client- und Serverhardware. Informationen zu Hardware-Voraussetzungen, Systemumgebungen inkl. Vorschlägen zur Konzeption mit Datenbankserver und Application-

Server sowie möglicher Anbindung an Webserver (Firewall, DMZ, etc.) erhalten Sie gerne per E-Mail in Form einer umfangreichen Systemkonzeption.

Gibt es bestimmte Voraussetzungen an die Systemumgebung (z.B. Betriebssystem)?

Clientseitig Windows, Server Windows oder Linux / Unix.
Bei Einsatz von Terminalserver-Technologie auch clientseitig Apple.

Sind weitere Lizenzen notwendig (Software / Datenbank)?

MySQL-Datenbank

7 – Service und Support

Gibt es Support per Mail?

Je nach Priority-Vereinbarung maximal am selben Werktag.

Umfasst der Support auch die Datenbank?

Je nach Vereinbarung sowohl als auch.

Werden individuelle Schulungen angeboten?

Ja

Gibt es regelmäßige System-Updates?

Stände alle 2 bis 3 Monate, Releases alle 6 bis 8 Monate, Versionen etwa alle 4 Jahre.

8 – Kosten

Welche Kauf- / Mietvarianten gibt es?

Sowohl Kauf als auch Miete der Lizenzen möglich.

Auf welcher Basis berechnen sich die Lizenzkosten?

- Anzahl Arbeitsplätze
- Anzahl Adressen
- Ausdrücklich gleichzeitige Zugriffe (Concurrent-User-Prinzip) und nicht Named-User

Sind System-Updates in den Supportkosten enthalten?

Stand- und Release-Updates sind beinhaltet.

9 – Beispiel: Musterverein XY

Der Musterverein hat folgende Rahmenbedingungen:

- FR-Software für 5 Arbeitsplätze inkl. notwendiger sonstiger Lizenzen
- 20.000 Adressen
- Kauf der Software, kein Hosting
- Alle Arbeitsplätze in der Geschäftsstelle der Organisation, Hardware vorhanden
- Einführungsschulung: 3 Tage für 5 Mitarbeiter(Innen)
- Schulung bei der NPO (Inhouse)
- Mindestens ein jährliches Update
- Telefon-Support: montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr

Gesamte Investitionskosten

Ca. 20.000 €

Laufende Kosten pro Jahr

Ca. 2.000 €

Zusätzliche Angaben

Alle Preise sind Netto-Preise zzgl. der jeweiligen gesetzlichen MwSt. Der angegebene Preis beinhaltet eine Schätzung inkl. Grundanpassung (Masken, Strukturen, Formularanpassung) bei geringem bis mittlerem Aufwand und einer geschätzten Datenkonvertierung der Altdaten der Muster-Organisation als Dienstleistung. Auch wenn diese in der Fragestellung nicht auftauchen, sind diese jedoch in Projekten dringend erforderlich. Die angegebenen Kosten berücksichtigen einen mittleren Fahrkostensatz inkl. Spesen (100 Euro je Übernachtung) bei der Schulung vor Ort. Das Lizenzpaket beinhaltet sinnvolle Zusatzmodule, welche sich aus den Fragestellungen dieses Fragenkatalogs ergeben (Beispielsweise Archivierung von Spendenquittungen im Zusatzmodul Kommunikationswesen, Controlling und Analysen über das Business-Intelligence-Modul).

Gibt es telefonischen Support?

Ja, wochentags von 8:30 bis 17:30 Uhr.

Wie berechnen sich die monatlichen Wartungs- / Supportkosten?

Prozentual nach Höhe der Softwarelizenzen.

Wie hoch sind die monatlichen Wartungs- / Supportkosten?

Lizenzabhängig.

Wie hoch sind die Kosten für eine Datenmigration?

Schätzung: 2.900 €, eine valide Aussage erfordert die Prüfung des Alt-Datenbestandes.
Die Datenkonvertierung erfolgt als Dienstleistung zum Pauschal-Festpreis.

Wie werden die Schulungskosten berechnet?

Nach Aufwand je Personentag.

Wie hoch sind die Schulungskosten pro Abrechnungseinheit?

1.160 € je Personentag (entspricht bei 8 Stunden 145,00 Euro je Stunde).